



Gesegnete Weihnacht

Weihnachtspfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft

Pettendorf

Pielenhofen

Wolfsegg

St. Margaretha

Mariä Himmelfahrt

Christkönig

Gesamtausgabe 12/ Pe

vom 17.12.2022 – 22.01.2023



Gottesdienstordnung

Sa. 17.12. **Ad: 07.00** Rorate des Rotary-Clubs mit Pfr. R. Gerl

Ad: 16.30 (N.P.) Gelegenheit zu Beichte und
Beichtgespräch

Pe: 17.30 (N.P.) Vorabendmesse – Rorate

Musikalische Gestaltung: J. Koller und P. Petrick

Pi: 17.30 (L.A.) Vorabendmesse

So. 18.12. **4. ADVENTSSONNTAG**

Kn: 09.00 (N.P.) Eucharistiefeier

Pe: 10.30 (N.P.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und
verstorbenen Pfarrangehörigen

Pi: 10.30 (H.W.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und
verstorbenen Pfarrangehörigen

Wo: 09.00 (L.A.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und
verstorbenen Pfarrangehörigen

Mo. 19.12. **Kn: 18.00** Adventsandacht

Di. 20.12. **Pe: 11.00 (N.P.)** Gedenkgottesdienst Fa. Leitner

Pe: 17.00 Schülerwortgottesdienst

Pi: 08.00 (N.P.) Eucharistiefeier

Wo: 18.00 Eucharistiefeier entfällt

Mi. 21.12. **Pe: 17.30 Rosenkranz für den Frieden**

Pe: 18.00 (N.P.) Eucharistiefeier

Pi: Wallfahrt zum Weinenden Heiland

Pi: 11.00 Rosenkranz

**Pi. 11.30 (F.F.) Eucharistiefeier anlässlich des
Gnadentages in Pielenhofen**

Wo: 08.00 (L.A.) Eucharistiefeier

Do. 22.12. **Kn: 18.00 (N.P.) Eucharistiefeier mit anschließender
Anbetung**

Pe: 18.00 Rosenkranz in der Neudorfer Kapelle

**Pi: 15.00 Gnadentag in Pielenhofen Rosenkranz zu Ehre
der Tränen d. Heilandes (21./22.12.1690)**

Wo: 18.00 (L.A.) Eucharistiefeier

Fr. 23.12. **Pe: 08.00 (N.P.) Eucharistiefeier**

Pi: 18.00 (L.A.) Eucharistiefeier

**Wo: 10.00 (N.P.) Weihnachtsgottesdienst vom Haus für
Kinder**

Sa. 24.12. **HL. ABEND**

-Kollekte: Adveniat-

Ad: 16.00 Kinderkrippenfeier

Ad: 22.00 (N.P.) Christmette

*- musikalische Gestaltung: Adlersberger
Chorgemeinschaft*

für alle lebenden und verstorbenen
Pfarrangehörigen

**Kn: 18.00 (N.P.) Christmette im Freien, für alle lebenden
und verstorbenen Pfarrangehörigen**

Pi: 16.00 Kinderkrippenfeier

Pi: 22.00 (H.W.) Christmette

Wo: 14.30 Kinderkrippenfeier

Wo: 22.00 (L.A.) Christmette

So. 25.12. **HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN,
Weihnachten - Christtag**

Ad: 11.00 evangelischer Weihnachtsgottesdienst

**Pe: 10.00 (N.P.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und
verstorbenen Pfarrangehörigen**

**Wo: 09.00 (L.A.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und
verstorbenen Pfarrangehörigen**

Mo. 26.12. **ZWEITER WEIHNACHTSSTAG, Hl. Stephanus**
-Kollekte: Weltmissionstag der Kinder-

**Ad: 10.30 (N.P.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und
verstorbenen Pfarrangehörigen**

Kn: 09.00 (H.W.) Eucharistiefeier

**Pi: 09.00 (L.A.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und
verstorbenen Pfarrangehörigen**

**Wo: 10.30 (L.A.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und
verstorbenen Pfarrangehörigen**

Di. 27.12. **Pi: 08.00 Eucharistiefeier entfällt**

Wo: 13.00 (N.P.) Trauung

Wo: 18.00 Eucharistiefeier entfällt

Mi. 28.12. **Pe: 18.00 Eucharistiefeier entfällt**

Wo: 08.00 Eucharistiefeier entfällt

Do. 29.12. **Kn: 18.00 Eucharistiefeier entfällt**

Pe: 18.00 Rosenkranz in der Neudorfer Kapelle

Pi: 15.00 Rosenkranzgebet am Gnadenbild

Wo: 18.00 (L.A.) Eucharistiefeier

Fr. 30.12. **FEST DER HEILIGEN FAMILIE**

Pe: 08.00 Eucharistiefeier entfällt

Pi: 18.00 (L.A.) Eucharistiefeier

Sa. 31.12. **SILVESTER**

**Pi: 17.15 „viertel musikalische Stunde“ mit dem
Klarinettenquartett des JBO Pettendorf**

**Pi: 17.30 (N.P.) Jahresabschlussgottesdienst für
Pettendorf und Pielenhofen,**

**Wo: 17.00 (L.A.) Jahresabschlussgottesdienst mit
eucharistischer Andacht**

So. 1.1.

NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

-Kollekte: Kirchenheizung-

Kn: 10.30 (N.P.) Eucharistiefeier

Pe: 17.30 (H.W.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

Pi: 10.30 (L.A.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

Wo: 18.00 (N.P.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

Mo. 2.1. **Kn: 18.00 Rosenkranzandacht**

Di. 3.1. **Pi: 08.00 Eucharistiefeier entfällt**

Wo: 18.00 (L.A.) Eucharistiefeier

Mi. 4.1. **Kn: 18.00 (H.W.) Eucharistiefeier, anschließend Anbetung zum Tag der Ewigen Anbetung**

Pe: 17.30 Rosenkranz für den Frieden

**Pe: 18.00 (N.P.) Eucharistiefeier für die Verstorbenen der vergangenen 10 Jahre im Monat Januar: 2013: Heinz Gerhards, Anna Weber; 2015: Karl Menath, Fritz Glözl, Josef Schweiger; 2016: Karl Heinz Plank; 2017: Erich Klügl; 2021 Franziska Beer, Engelbert Böhm; 2022: Michael Hocaniuk
anschl. Anbetung zum Tag der Ewigen Anbetung**

Wo: 08.00 Eucharistiefeier entfällt

Do. 5.1. **Pe: 18.00 Rosenkranz in der Neudorfer Kapelle**
Pe: 19.00 (N.P.) Vorabendmesse

Pi: 15.00 Rosenkranzgebet am Gnadenbild

Wo: 18.00 (L.A.) Nacht der Lichter, gestaltet von den Ministranten

Fr. 6.1. **ERSCHEINUNG DES HERRN**

-Kollekte: Sternsinger-

Kn: 09.00 (N.P.) Gottesdienst mit den Sternsängern und Segnung von Weihrauch, Kreide und Dreikönigswasser

Ad: 10.30 (N.P.) Familiengottesdienst mit den Sternsängern und Segnung von Weihrauch, Kreide und Dreikönigswasser

Pi: 09.00 (H.W.) Familiengottesdienst mit den Sternsängern und Segnung von Weihrauch, Kreide und Dreikönigswasser

Wo: 10.30 (L.A.) Gottesdienst mit den Sternsängern und Segnung von Weihrauch, Kreide und Dreikönigswasser

Sa. 7.1. **Pi: 17.30 (N.P.) Vorabendmesse**

Wo: 17.30 Rosenkranz

Wo: 18.00 (L.A.) Vorabendmesse

So. 8.1. **TAUFE DES HERRN**

-Kollekte: Afrika-Mission-

Kn: 09.00 (N.P.) Eucharistiefeier

**Pe: 10.30 (H.W.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und
verstorbenen Pfarrangehörigen**

**Pi: 10.30 (L.A.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und
verstorbenen Pfarrangehörigen**

**Wo: 09.00 (L.A.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und
verstorbenen Pfarrangehörigen**

Mo. 9.1. Kn: 18.00 Rosenkranzandacht

Di. 10.1. Pi: 08.00 (N.P.) Eucharistiefeier

Wo: 17.00 (N.P.) Schülerwortgottesdienst

Wo: 18.00 Eucharistiefeier entfällt

Mi. 11.1. Pe: 17.30 Rosenkranz für den Frieden

Pe: 18.00 (N.P.) Eucharistiefeier

Wo: 08.00 (L.A.) Eucharistiefeier

**Do. 12.1. Kn: 18.00 (N.P.) Eucharistiefeier für die Verstorbenen der
vergangenen 10 Jahre im Monat Januar:**

2013: Jakob Weinmann; 2014: Karl Regnath;

2018: Alois Biersack; 2019: Peter Fritschi

Pe: 18.00 Rosenkranz in der Neudorfer Kapelle

Pi: 15.00 Rosenkranzgebet am Gnadenbild

Wo: 18.00 (L.A.) Eucharistiefeier

Fr. 13.1. Pe: 08.00 (N.P.) Eucharistiefeier

Pi: 18.00 (L.A.) Eucharistiefeier

Sa. 14.1. **Pe: 17.30 (N.P.) Vorabendmesse**

Wo: 17.30 Rosenkranz

Wo: 18.00 (L.A.) Vorabendmesse

So. 15.1. **2. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Kn: 09.00 (N.P.) Eucharistiefeier

**Pe: 10.30 (N.P.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und
verstorbenen Pfarrangehörigen**

**Pi: 09.00 (H.W.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und
verstorbenen Pfarrangehörigen**

**Wo: 10.30 (L.A.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und
verstorbenen Pfarrangehörigen**

Mo. 16.1. **Kn: 18.00 Rosenkranzandacht**

Di. 17.1. **Pi: 08.00 (N.P.) Eucharistiefeier**

Wo: 18.00 (L.A.) Eucharistiefeier

Mi. 18.1. **Pe: 19.00 ökumenische Andacht**

Wo: 08.00 (L.A.) Eucharistiefeier

Do. 19.1. **Kn: 18.00 (N.P.) Eucharistiefeier**

Pe: 18.00 Rosenkranz in der Neudorfer Kapelle

Pi: 15.00 Rosenkranzgebet am Gnadenbild

Wo: 18.00 (L.A.) Eucharistiefeier für die Verstorbenen des Jahres 2011: Anna Mühl, Ludwig Schießl, Rosa Freisleben, Johann Feuerer, Peter Pöpl, Maria Braun, Johann Forstner, Barbara Meindl, Andreas Glockner und Maria Dobler

Fr. 20.1. **Pe: 08.00 (N.P.) Eucharistiefeier**
Pi: 18.00 (L.A.) Eucharistiefeier für die Verstorbenen der vergangenen 10 Jahre im Monat Januar:
Friedolin Gröger, Sofie Glas, Ida Schmid, Elfriede Herrmann, Jana Müller, Sergi-Stefan Hanna, Hans-Joachim Fechner, Elsa Weigert

Sa. 21.1. **Pe: 17.30 (N.P.) Vorabendmesse**
Pi: 17.30 (L.A.) Vorabendmesse

So. 22.1. **3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
-Kollekte: Familien- und Schulseelsorge-

Kn: 09.00 (H.W.) Eucharistiefeier

Pe: 10.30 (N.P.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

Pi: 10.30 (L.A.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

Wo: 09.00 (L.A.) Pfarrgottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen

Zeichenerklärung:

Pe = Pettendorf

Pi = Pielenhofen

F.F. = Zelebrant:

H.W. = Zelebrant:

L.A. = Zelebrant

N.P. = Zelebrant:

Ad = Adlersberg

Wo = Wolfsegg

Pater Franz Xaver Finkenzeller

Pfr. i. R. Herbert Winterholler

Pfarrvikar Luke Alamezie

Pfr. Norbert Pabst

Kn = Kneiting

MG = Mitgedenken

Bitte beachten Sie besonders die Abkürzungen für die Gottesdienstorte!!!

Unsere Büchereiöffnungs- zeiten	Dienstag: 11.30 bis 13.00 Uhr Mittwoch: 17.00 bis 18.30 Uhr Freitag: 17.30 bis 19.00 Uhr Sonntag: 10.00 bis 12.00 Uhr Bücherei Tel.: 09409 / 777 40 61
--	---

Während dieser Öffnungszeiten können Sie auch Eine Welt Waren erwerben.



**Bitte beachten Sie, dass die Bücherei
Pettendorf
an folgenden Tagen geschlossen bleibt:**

Freitag, 23.12.2022

Sonntag, 25.12.2022

Sonntag, 01.01.2023 und

Freitag, 06.01.2023

**Wir wünschen Ihnen eine besinnliche
Adventszeit, eine gesegnete Weihnachtszeit
und ein Gutes Neues Jahr!**

Ihr Bücherei-Team

WEIHNACHTEN

spricht unsere tiefste
Sehnsucht an:

nach der Mitte
die alles trägt.

nach der Liebe,
die alle verbindet.

nach der Hoffnung,
die uns Kraft im Leben gibt.



*Die Erfahrung einer
gesegneten Weihnacht
wünscht Ihnen
und Ihren Familien*

*Pfarrer Norbert Pabst
Pfarrvikar Luke Alamazie
Gemeindereferentin
Bernadette Mitko*

AUS DEM LEBEN DER PFARREIENGEMEINSCHAFT PETTENDORF - PIELENHOFEN - WOLFSEGG



Gib Deiner

Trauer Raum

im Trauercafé „Lebensblüte“;
am **17.12. und 21.01.** von 15.00 – 17.00 Uhr;
im Pfarrheim Pettendorf; Martin-Klob-Str. 6;
und an jedem **dritten** Samstag im Monat.

Auf Ihr Kommen freut sich Barbara Listl (09404/8673).

Informationen unter o.g. Telefonnummer und auf der Homepage

www.pfarrei-pettendorf.de Trauercafe.

Das Trauercafé „Lebensblüte“ ist eine Einrichtung d. Pfarrei Pettendorf und des Dekanates Regenstau

Ökumenekreis Pettendorf-Lappersdorf:

Einmal im Jahr werden weltweit alle Christinnen und Christen an das Gebet Jesu an seine Jünger „dass sie alle eins sein, damit die Welt glaube“ erinnert.

Im Rahmen der Gebetswoche für die Einheit der Christen findet am **18. Januar 2023 um 19.00 eine ökumenische Andacht in der Pettendorfer Pfarrkirche statt.** Anschließend hält der ev. Pfarrer Drechsler im Pfarrsaal einen **Vortrag** über das Leben, das Wirken und den Tod von Dietrich Bonhoeffer.

PGR:

Herzliche Einladung zu den Jahresabschlussgottesdiensten in Wolfsegg (17.00 Uhr) und in Pielenhofen für Pettendorf/Kneiting und Pielenhofen um 17.30 Uhr. In Pielenhofen wird das Klarinettenquartett des Jugendblasorchesters Pettendorf eine Viertelstunde vor Gottesdienst in der Kirche eine "viertel musikalische Stunde " gestalten und auch beim Gottesdienst mitwirken.

Unsere Gemeindereferentin Bernadette Mitko im Interview:

Seit September dieses Jahres ist **Bernadette Mitko 25 Jahre** als aktive **Gemeindereferentin** tätig. Ich persönlich kann mich noch gut daran erinnern, als ich sie nach einem Sonntagsgottesdienst in Adlersberg zum ersten Mal getroffen habe.

G. Maurer: Liebe Bernadette, wie und wann hast Du Dich entschlossen, Gemeindereferentin zu werden?



B. Mitko: Schuld daran ist eigentlich Frau Fibelkorn. Damals haben wir noch in Meldorf, in Schleswig-Holstein gewohnt. Da gab es ja nur wenige Katholiken. Frau Fibelkorn war eine ältere Dame. Sie hat einmal im Monat die Kinder mit ihren Müttern zu einer Katechese eingeladen. Es war vorher Gottesdienst und nach der Katechese war Kaffeetrinken und die Kinder konnten spielen. Teilweise war es so schrecklich, dass ich mir gedacht habe: das muss doch besser gehen. Das ist der Auslöser gewesen, dass ich gedacht habe, ich würde das gerne beruflich machen. Ich hatte überlegt, dass ich eine Ausbildung machen möchte und es etwas sein

muss - ich hatte ja drei Kinder -, das mir wichtig genug ist, meinen drei Kindern die Zeit der Ausbildung vorzuenthalten.

G. Maurer: Als du dann fertige Gemeindereferentin warst, wo warst Du denn überall eingesetzt bisher?

B. Mitko: Ich war nur in Reinhausen und in Pettendorf. Im Praktikum war ich während meiner Ausbildung noch in Herz Marien.

G. Maurer: Was sind denn die Aufgabenfelder einer Gemeindereferentin?

B. Mitko: Alles was der Pfarrer macht, außer Sakramente spenden - eigentlich alles, was in der Pfarrei anfällt: Schule, ganz traditionell ist immer die Jugendarbeit ein Schwerpunkt der pastoralen Mitarbeiter, Ministranten, Jugend, Pfadfinder. Ich habe auch schon Krankenbesuche gemacht. Kontakt zur Pfarrei halten, Gottesdienste, Familiengottesdienste, Erstkommunionkatechese, Firmkatechese. Ich habe auch teilweise schon Büroarbeit gemacht, Pfarrbriefe geschrieben.

Je nach Pfarrei und je nach Situation gibt es da unterschiedliche Aufgabenfelder.

G. Maurer: Was ist dir von diesen Aufgaben besonders wichtig?

B. Mitko: Ja ich glaube, das ist unterschiedlich. Es ist wichtig, wie man miteinander klarkommt. Jetzt zum Beispiel habe ich eine dritte Klasse in der Schule, die sehr stark darauf anspricht, wie ich den Glauben erklären möchte. Dann macht es natürlich unglaublich viel Spaß. Wichtig wäre mir, dass die Leute freiwillig da sind, dass sie gerne da sind. Das Gefühl, den Leuten etwas hinterhertragen zu müssen und sie wollen es eigentlich gar nicht, das finde ich sehr schwierig.

G. Maurer: Du kommst ja aus dem Ruhrpott. Wir hier sind Bayern aus der Oberpfalz. Gibt es Sachen, wo man immer noch merkt, da gibt es eine Diskrepanz zwischen dem Denken der Ruhrpottlerin und dem Bayerischen?

B. Mitko: Es gibt so Nuancen. Das ist vor allem der Humor. Ich sag manchmal Sachen, die hier gar nicht gut ankommen und die dort verstanden werden würden. Da gibt es dann hin und wieder Missverständnisse.

G. Maurer: Gibt es Menschen, welche zu wichtigen Begleitern in deinem Wirken als Gemeindefereferentin geworden sind und warum hat sich das so ergeben?

B. Mitko: Es gibt in der Pfarrei immer wieder Menschen, mit denen ich gut zusammenarbeiten kann, mit denen ich mich gut verstehe. Das ist aber meistens zeitlich begrenzt. Ganz oft ist dies im Familiengottesdienstteam so, dass man mit manchen Leuten besonders gut zusammenarbeiten kann. Das ist dann schon Freundschaft. Aber da sind auch Freundschaften, die in meiner Zeit hier in der Pfarrei gewachsen sind, die langsam unabhängig vom miteinander arbeiten werden.

Und es gibt schon noch jemanden. Ein Freund meiner Familie. Er war im Bistum in der Öffentlichkeitsarbeit tätig, ist dann da aber ausgestiegen. Er war damals wichtig für mich, um Kontakte herzustellen. Es ist aber auch der Austausch über Theologie und wie wir den Glauben sehen ganz wichtig.

G. Maurer: Wenn Du zurückblickst, würdest Du den Beruf wieder ergreifen? Wie schwierig ist es in der derzeitigen Krisensituation der Kirche den Beruf auszuüben?

B. Mitko: Ich glaube immer noch, es gibt kaum einen schöneren Beruf, weil er extrem vielfältig und kreativ ist, was mir entgegenkommt. Man kann einfach auch Sachen neu erfinden, Wege zum Glauben – natürlich immer nur im Thema. Man hat mit Menschen zu tun, mit kleinen bis großen, mit alten und jungen, mit ganz unterschiedlichen Menschen. Was manchmal zur Belastung wird: ich verlier die Übersicht. Das ist aber eigentlich auch das, was mich gereizt hat an dem Beruf, diese große Freiheit, die man hat, den Beruf auszuüben. Ja, ich würde diesen Beruf wieder ergreifen.

Was die Situation der Kirche angeht: Die ist ernst. Das stimmt und ich kann es auch verstehen, dass manche Leute sagen, ich will mit dieser Kirche nichts mehr zu tun haben. Aber ich habe die Erfahrung gemacht, dass es wie in jedem anderen „Verein“, die besten und die schlechtesten Menschen gibt. Es gibt großartige Menschen in der Kirche, die wirklich große Teile ihres Lebens damit zubringen, anderen Menschen etwas Gutes zu tun. Und die möchte ich einfach nicht im Stich lassen.

G. Maurer: Du hast jetzt schon viele Sachen erzählt, die positiv waren. Kannst Du uns von einem Ereignis erzählen, das Du besonders positiv in Erinnerung behalten hast, das Du nie vergessen wirst?

B. Mitko: Was ich nie vergessen werde ist dieser Vorstellungsgottesdienst zur Firmung vor drei oder vier Jahren, wo wir Feuer in der Kirche gemacht haben. Es war so schrecklich für mich. Ich habe vorher schon zwei Feuerwehrleute gefragt, ob das ein Problem ist, in einer Feuerschale Feuer in der Adlerberger Kirche zu machen und alle haben gesagt, das sei kein Problem. Also haben wir es gemacht. Dann war, wie bekannt, die Kirche innerhalb von 10 Minuten so verqualmt, dass der Gottesdienst einfach nicht mehr möglich war. Und ich habe mich in Grund und Boden geschämt. Ich habe dann dem Pfarrer gesagt, wir müssen draußen weiter machen, es geht nicht mehr. Es haben unglaublich viele Leute einfach mit zugepackt und es waren innerhalb von 5 Minuten alle Sachen draußen. Es war ganz schnell erledigt. Wir haben draußen den Gottesdienst weiter gefeiert und irgendwie war es

dann wunderschön. Es war plötzlich Gemeinschaft da. Das ist zumindest ein Ereignis, das ich sicher nicht vergessen werde.

Schöne Ereignisse? Ja, das ist natürlich immer, wenn was gelingt. Jetzt z.B. die Firmung. Man hat da unheimlich viel Zeit und Energie reingesteckt und weiß, was alles unvollkommen ist. Und dann wird es trotzdem ein schönes Erlebnis. Weihnachten und Krippenspiel mit den Kindern. Wenn dann plötzlich alle mitmachen und die, die mitmachen plötzlich geistig dabei sind, merken was passiert und was getan werden muss.

G. Maurer: Dann wollte ich noch zur Bibelerzählerin kommen. Warum machst du das und werden wir dich wieder mal beim Erzählen erleben?

B. Mitko: Warum ich das mache? Weil ich es einfach total schade finde, dass die Bibel als ein Buch, als ein Lebensbuch nicht mehr wahrgenommen wird und weil ich mit Schrecken festgestellt habe, dass ganz viele Leute überhaupt keinen Zugang zur Bibel haben. Und die andere Sache ist: weil es mir einfach Spaß macht, weil ich gemerkt hab, dass ich erzählen kann. Das war ein ganz großes Geschenk für mich. Ich arbeite momentan an der Josephsgeschichte aus dem Alten Testament und sie wird lang und immer länger. Ich hätte vor, die im Frühjahr zu erzählen, in der Fastenzeit vielleicht.

G. Maurer: Da freuen wir uns schon drauf. Dann danke ich dir für das Gespräch und wir wünschen dir für die weiteren Berufsjahre alles Gute, viel Kraft beim Ausüben Deiner Aufgaben, aber auch Freude bei deinem Wirken und viele gute Begegnungen bei uns in der Pfarreiengemeinschaft.

B. Mitko: Dankeschön.

Das Interview führten Gertraud Maurer und Barbara Grabmann.

AUS DEM LEBEN DER PFARRGEMEINDE PETTENDORF

Seniorenkreis:

Viele ältere Menschen in unserer Pfarrei sehnen sich nach Gemeinschaft.



Darum soll es wieder Seniorennachmittage geben. Nur ... das Team, das vor Corona die Nachmittage organisiert hat, ist geschrumpft. Wir wünschen uns dringend neue Mitarbeiter/innen, die ein Team bilden und gemeinsam Seniorennachmittage durchführen.

Bitte melden Sie sich bei uns im Pfarrbüro (09409 / 637 oder E-Mail: pettendorf@bistum-regensburg.de).

Pfarrei:

Die Firmbescheinigungen können im Pfarrbüro abgeholt werden.

Beitrag für den Pfarrbrief:

Am Ende des Jahres möchten wir um einen Beitrag für den Pfarrbrief zur Deckung der Unkosten bitten. Sie können den Betrag (5 Euro) im Pfarrbüro abgeben, oder in einem Kuvert (Aufschrift: Pfarrbriefgeld) in die Sammelkörbchen werden. Ein herzliches Vergelt´s Gott hierfür.

Ewige Anbetung am Mittwoch, 4. Januar in Pettendorf und Kneiting.

KAB:

17.01.2023 KAB-Jahreshauptversammlung um 19:30 Uhr im Pfarrheim Winzer

Frauenbund:

Jahreshauptversammlung des Frauenbundes Pettendorf

Die Vorstandschaft des Frauenbundes Pettendorf lädt alle Mitglieder sehr herzlich am 25. Januar 2023 um 19.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung in den Pfarrsaal Pettendorf ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: (Änderungen vorbehalten)

- 1. Begrüßung und spiritueller Impuls*
- 2. Jahresbericht*
- 3. Kassenbericht*
- 4. Ehrungen*
- 5. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder*
- 6. Informationen von Diözesan-, Landes- und Bundesebene*
- 7. Jahresplanung 2023*
- 8. Wünsche, Anregungen, Sonstiges*

Anschließend wollen wir den Abend noch gemütlich mit Schmankerl und Ratschen ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf euch!

Das Vorstandsteam des Frauenbundes Zweigverein Pettendorf

Aufgehoben in DIR – Leben in Gegensätzen



© iStockr

Exerziten im Alltag 2023

22. Februar – 16. April 2023
Aschermittwoch – Sonntag der
Barmherzigkeit

täglich:

- 30 Minuten Zeit für Gott und mich
- Gebet der liebenden Aufmerksamkeit am Abend

wöchentlich:

- Treffen in der Gruppe zum Austausch

Kosten: Werdenfelser ExiA ohne Mappe € 8,00 mit Mappe
€ 10,00 (+ ggf. Begleit-CD oder Download € 5,00)

Begleitung: Pfarrer Norbert Pabst

Anmeldung und Information ab sofort im Pfarrbüro

Pettendorf unter Tel: 09409 / 637 oder

pettendorf@bistum-regensburg.de

Fünf neue Minis in Pettendorf

Am 20. November 2022 feiert die katholische Kirche Jesus als Christkönig. Traditionell werden an diesem letzten Sonntag im Kirchenjahr in der Pfarrei Pettendorf neue Ministranten*Innen in ihren Dienst aufgenommen. Heuer haben sich 5 Mädchen und Jungen entschlossen Ministranten für unsere Pfarrei zu werden. Jürgen Hiermaier und Pfarrer Norbert Pabst begrüßten Marie Hof, Helena Günther, Isabell Hottner, Anna Lena Stadlbauer und Laurenz Schweiger als neue Mitglieder der Ministrantengemeinschaft. Mit der Überreichung der von Pfarrer Pabst gesegneten Kreuze und den Handschlägen der anwesenden Mitministranten wurden die Neuen in den Dienst für Jesus, dem besonderen, dem anderen König willkommen geheißen.



Gleichzeitig bedankte sich Pfarrer Pabst im Namen der Pfarrei bei den elf Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, welche den Ministrantendienst beendet haben: Jakob Hanwalter, Franziska und Theresa Hiermaier, Antonia Lindner, David Lyschek, Melissa und Selina Pangerl, Johannes und Maximilian Steger, Verena Weiß und Dominik Wittmann. Er wünschte ihnen alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg

und lud sie ein, als Lektor oder Mitglied eines Pfarreigremiums weiterhin in der Pfarrei Pettendorf aktiv zu sein.

Für die Pfarrei Gertraud Maurer

Sternsinger:



Auch 2023 werden wieder Sternsinger in der Pfarrei Pettendorf unterwegs sein.

Überall, wo sich Kinder und Jugendliche finden, die diese wertvolle Aktion mittragen, können Sie die Sternsinger im Laufe der Weihnachtsferien an Ihrer Haustür begrüßen.

Kinder und Jugendliche, die in den Weihnachtsferien einen Tag als Sternsinger unterwegs sein wollen - den Segen des neugeborenen Jesuskindes zu den Menschen zu bringen und Spenden fürs Kindermissionswerk zu sammeln - melden sich bitte bei Frau Mitko oder im Pfarrbüro (09409/637).

AUS DEM LEBEN DER PFARGEMEINDE PIELNHOFEN

Pfarrei

Das Pfarrbüro ist am 28. Dezember geschlossen

Beitrag für den Pfarrbrief:

Am Ende des Jahres möchten wir um einen Beitrag für den Pfarrbrief zur Deckung der Unkosten bitten. Sie können den Betrag in der Sakristei der Kirche oder im Pfarrbüro abgeben. Ein herzliches Vergelt's Gott hierfür.

Die Firmbescheinigungen können im Pfarrbüro abgeholt werden.

Krippenspiel am Hl. Abend

Wir werden am 24.12. um 16.00 Uhr wieder eine Kinderkrippenfeier in der Pfarrkirche abhalten.

Die Rollen für das Krippenspiel sind bereits verteilt und wir haben uns am 14.12. bereits zur ersten Probe getroffen. Weitere Proben sind am 19.12. und 23.12. jeweils um 17.00 Uhr in der Kirche.

Sternsingeraktion:

Unsere Sternsinger sind am **06. Januar** wieder unterwegs.

Wenn Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, tragen Sie sich bitte bis zum **26. Dezember** in die Liste, die in der Kirche am Schriftenstand ausliegt, ein. Vielen Dank!

Die Gewänder für die Sternsinger werden am 23.12. um 16.00 Uhr im Bruder-Konrad-Haus von Henriette Viezer ausgegeben.

Zum Gottesdienst am **06. Januar um 09.00 Uhr** möchten wir alle ganz herzlich einladen. Die Sternsinger werden in ihren farbenfrohen Gewändern beim Gottesdienst dabei sein und die Gestaltung des Gottesdienstes übernehmen.

Die **Silberpfeile** treffen sich am **03. Januar um 14.00 Uhr, ab Januar wieder im Bruder-Konrad-Haus.**

Am **Donnerstag, den 12. Januar um 19:30 Uhr** ist **Ortsratssitzung** im Bürgerhaus.

AUS DEM LEBEN DER PFARRGEMEINDE WOLFSEGG

Pfarrei:

Ein herzliches Dankeschön an die Frauen Elisabeth Obergrießer, Sandra Ostermeier, Maria Bleicher und Nadine Obergrießer für das binden und schmücken unseres Adventskranzes.

Die **Firmbescheinigungen** liegen immer noch im Pfarrbüro zur Abholung bereit.

Das Pfarrbüro ist vom **27.12.2022 bis 08.01.2023** wegen Urlaub nicht besetzt. In dringenden Fällen wenden Sie sich an das Pfarrbüro Pettendorf.

01.01.2023 Neujahrsempfang nach dem Gottesdienst um 18.00 Uhr vor der Kirche - herzliche Einladung ergeht an alle Pfarrangehörigen.

Ministranten:

Donnerstag, 05.01.23 um 18:00 Uhr Nacht der Lichter in der Pfarrkirche.

Freitag, 06.01.23 Aussendung der Sternsinger nach dem Gottesdienst Unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen“ besuchen Sie heuer unsere Sternsinger. Sie freuen sich auf den Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt für die freundliche Aufnahme.

Frauenbund:

Mittwoch, 11.01.23 um 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen.

Wir wünschen allen Pfarrangehörigen eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir freuen uns auf ein neues Jahr mit inspirierenden Gesprächen und vergnüglichen Veranstaltungen.

Svenja Wohltmann für den Ortsrat Wolfsegg

*Frohe
Weihnachten*

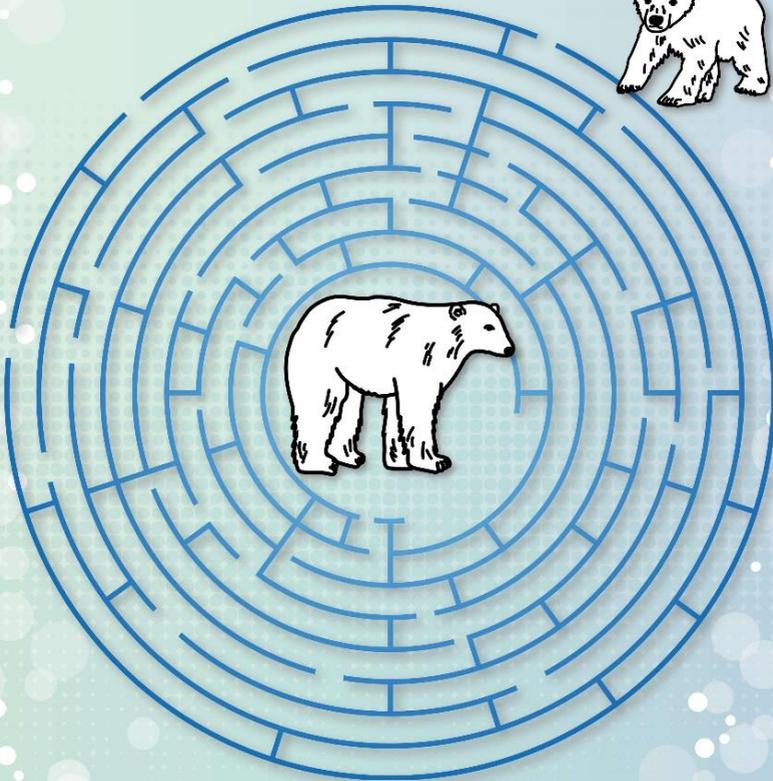
Für unsere kleinen Leser:

Hilf dem kleinen Eisbären

Balu hat sich in der Eiswüste verirrt. Er sucht verzweifelt nach seiner Mutter. Hilf ihm durch das Labyrinth den Weg zu seiner Mama zu finden.

3 Fakten über den Eisbären:

- Ausgewachsene Eisbären wiegen zwischen 300 Kg (Weibchen) und 700 Kg (Männchen).
- Hauptnahrungsquelle sind Robben, bei einem Atemloch können die Eisbären stundenlang warten, bis eine Robbe ihren Kopf aus dem Wasser zeigt.
- Sie besitzen eine Unterwolle, die 5cm dick ist und eine Speckschicht unter der Haut, die bis zu 10 cm dick sein kann.



Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

=====

**Annahmeschluss für den nächsten Pfarrbrief im jeweiligen
Pfarrbüro am Mo 09.01.2023, 17.00 Uhr.**

Bitte beachten Sie, dass am Montag in aller Regel niemand von
unserem Seelsorgeteam persönlich zu erreichen ist.

**Pfarrer Norbert Pabst, Pettendorf,
Pfarrvikar Luke Alamezie, Wolfsegg,
Gemeindereferentin Bernadette Mitko, Pettendorf,**

**Tel. 09409 / 6 37
Tel. 0152 / 14 57 08 98
Tel. 09409 / 86 03 9**

Kath. Pfarramt St. Margaretha

Martin-Klob-Str. 7, 93186 Pettendorf

Pfarrsekretärin: Gabi Rast

Büro - Öffnungszeiten:

Dienstag von 8:30 - 11:30 Uhr **und**

Donnerstag von 14.00 – 17.00 Uhr

Tel. 09409/6 37

E-Mail: pettendorf@bistum-regensburg.de

www.pfarreiengemeinschaft-pettendorf-pielenhofen-wolfsegg.de

Bankverbindung: IBAN: DE 61 7506 1851 0000 1254 31

BIC: GENODEF1REF

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt

Schulstr. 7, 93188 Pielenhofen

Pfarrsekretärin: Marianne Gruber und
Sabine Hackner

Büro - Öffnungszeiten:

Mittwoch von 9:00 – 11:00 Uhr

Tel. 09409/15 20; Fax. 09409 / 862 758

Tel. 09409/862759

E-Mail: pielenhofen@bistum-regensburg.de

pielenhofen@kirche-bayern.de

www.pfarreiengemeinschaft-pettendorf-pielenhofen-wolfsegg.de

Bankverbindung: IBAN: DE 66 7505 0000 0121 5506 77

BIC: BYLADEM1RBG

Kath. Pfarramt Christkönig

Kirchstr. 10, 93195 Wolfsegg

Pfarrsekretärin: Petra Schmid und
Margarete Graf

Büro – Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag
von 15:00 – 17:00 Uhr

Tel. 09409/4 32

E-Mail: pfarramt.wolfsegg@t-online.de
wolfsegg@bistum-regensburg.de

www.pfarreiengemeinschaft-pettendorf-pielenhofen-wolfsegg.de

Bankverbindung: IBAN: DE12 7506 9061 0002 7108 62

BIC: GENODEF1HEM